T II Y 58 - U 3119b Seite 1

## U 3119b

## Allgemeine Daten

Signatur	
ь neu	U 3119b
□ alternativ	Fundsigle : T II Y 58 Fundsigle : T II Y 58.500
Тур	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 3119a-e_Seite 01 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u3119aeseite1.jpg U 3119a-e_Seite 02 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u3119aeseite2.jpg
Bearbeiter	Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001136
erstellt am	2020-08-10T11:23:31.137Z
letzte Änderung	2020-08-11T12:01:11.984Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altuigurisch
Region	Zentralasien
Titel	
→ wie in Referenz	de [Buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr U 3119b1/Seite01/02/]RYQYQ tägšürü[p U 3119b2/Seite01/02/]KYP U 3119b1/Seite02/01/]QWP ////Z /[ U 3119b2/Seite02/02/]/TWRW
Textende	tr U 3119b1/Seite02/02/]P Q////[
Thematik	Buddhismus
Inhalt	de Aufgrund des geringen Texterhalts keine Angabe möglich.

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
→ Material	Papier
→ Farbe	bräunlich
↓ Zustand	de Beidseitig beschriebene Fragmente. Unter der Sammelverglasung scheinbar zusammengehörige Kleinstbruchstücke, die zudem gesondert zu betrachten sind. U 3119b1 ist ein Mittelteil, U 3119b2 ist ein Bruchstück einer unteren Blatthälfte. Die Bruchstücke werden unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung erhalten

T II Y 58 - U 3119b Seite 2

Blattformat	de unbestimmt
Anmerkungen	de Ein Aufkleber auf der Sammelverglasung U 31191-e hat die erweiterte Fundsigle T II Y 58.500.
Textspiegel	de Zeilenabstand: jeweils 1,2 cm. Unterer Blattrand (U 3119b2): ca. 1,5 cm.
Außenmaße	de U 3119b1: 4,4 cm x 3,2 cm U 3119b2: 3,3 cm x 1,8 cm
Zeilenzahl	de U 3119b1/Seite01/: 3 Zeilen erkennbar, U 3119b1/Seite02/: 2 Zeilen; U 3119b2/Seite01/: 2 Zeilen erkennbar, U 3119b2/Seite01/: 2 Zeilen erkennbar
Schrift	
→ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
→ Tinte	schwarz